



Anmerkungen zur Kriminalitätsstatistik von einem Insider

Autor [Vera Lengsfeld](#) Veröffentlicht am 10.Juni 2018

Von Gastautor R.W.

Sehr geehrte Frau Lengsfeld,

ich danke Ihnen zunächst für Ihre unermüdliche Anstrengung zur Rettung und Wiederherstellung von demokratischen Verhältnissen im Merkel-Murksel-Land.

Zu dem im Betreff bezeichneten Artikel: ich weiß nicht, woher Sie die Statistik über den Ausländeranteil von Ausländern in deutschen Gefängnissen haben., der in Ihrem Artikel mit 28% angegeben wird. Dabei kann es sich nach meiner Meinung nur um eine radikal geschönte, wenn nicht gar gefälschte Statistik handeln.

Ich bin seit langer Zeit – über 40 Jahre – als Strafverteidiger tätig. Wenn ich den Ausländeranteil in den Justizvollzugsanstalten aufgrund meiner Erfahrung schätzen sollte, würde ich eine Zahl von mindestens (!!!) 50% nennen. Unter Strafverteidigern kursiert jedes Mal, wenn die Grenze für irgendein Land geöffnet wurde, die fröhliche Bemerkung, daß Frau Merkel wieder so-und-so-viele Mandanten akquiriert hat. Jeder im Strafvollzug Beschäftigte weiß, daß der Ausländeranteil extrem hoch ist im Vergleich zum gesamten Bevölkerungsanteil. Wer sich die Mühe macht und zum örtlichen Amtsgericht geht und sich dort die Aushänge der öffentlichen Strafverhandlungen anschaut, wird sofort feststellen, daß oft 80% der namentlich aufgeführten Angeschuldigten Ausländer sind oder zumindest einen Migrationshintergrund haben.

Mit freundlichen Grüßen

R. W.